

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Wasser Energie Luft = Eau énergie air = Acqua energia aria**

Band (Jahr): **81 (1989)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



1883 bis 1886 wurde mitten in Genf das Wasserwerk La Coulouvrenière gebaut. Dieses ersetzte die am Seeausfluss bestehenden alten und mehrfach umgebauten Wasserräder und Pumpen. Mit anfänglich 5 und am Schluss (1886) 18 Maschineneinheiten von 158 kW, oder insgesamt 2800 kW, stiess La Coulouvrenière als erstes schweizerisches Kraftwerk in den Megawatt-Bereich vor. Nach der Stilllegung im Jahre 1988 hat eine der Jonval-Turbinen den Weg wieder nach Zürich gefunden. Von Escher Wyss & Cie gebaut, zielt sie heute das Verwaltungsgebäude der Sulzer-Escher Wyss AG am Escher-Wyss-Platz in Zürich. (Siehe Aufsatz *Niklaus Schnitter*, Entwicklung der Wasserkraftnutzung in der Schweiz im 19. Jahrhundert, Seite 145).

Einladung zur 78. Hauptversammlung des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes, 21. und 22. September 1989 in Flims-Waldhaus (Seite 137)

*René Bautz*: La centrale de Saint-Sulpice (139)

*Paul Zaugg*: Die Kohlendioxid-Belastung der Atmosphäre durch die Schweiz (143)

*Niklaus Schnitter*: Entwicklung der Wasserkraftnutzung in der Schweiz im 19. Jahrhundert (145)

*Jürgen Baer*: Belüftung und Kühlung von Wasserkraftgeneratoren (154)

Baubeschluss für das Kraftwerk Pradella-Martina (159)

*Jean-Baptiste Charles Joseph Bélanger* (1789–1874) (160)

*Raymond Lafitte*: Le béton des barrages (161)

*Mario Rohrer* und *Herbert Lang*: Wie aussergewöhnlich war der Winter 1988/89? (169)

*Benno Zünd*: Die Rottachtalsperre (168)

*Giulio Trucco*: Verbauung und Umleitung der Rovana (173)

*Daniel Vischer* und *Charles Jaeger*: Die Wasserkraft auf der Schweizerischen Landesausstellung, Zürich 1939 (182)

Jahresbericht 1988 des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes  
Rapport annuel 1988 de l'Association suisse pour l'aménagement des eaux (186)

Überblick über den Energieverbrauch im Jahre 1988 / Aperçu de la consommation d'énergie en Suisse au cours de l'année 1988 (217)

Elektrizitätsbilanz der Schweiz (Kalenderjahr) / Bilan suisse de l'électricité (année civile) (218)

Abflussdaten der Flüsse Rhein, Rhone, Tessin, Inn und Doubs / Débits des fleuves Rhin, Rhône, Tessin, Inn et Doubs (219)

*Walter Epple*: Kleinwasserkraftwerk Widen, Weinfeldten (221)

Mitteilungen (224)

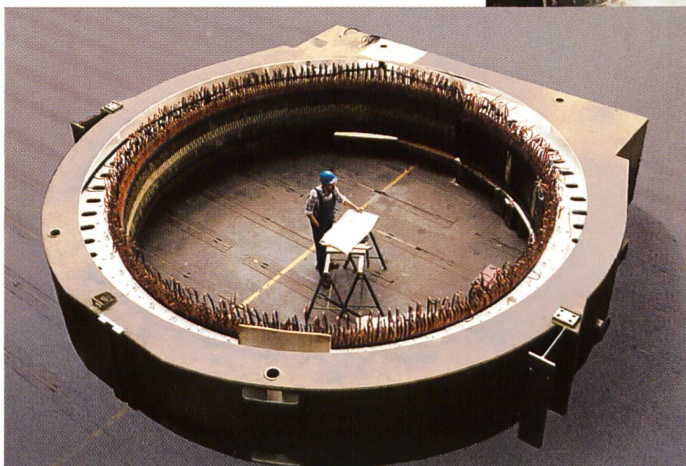
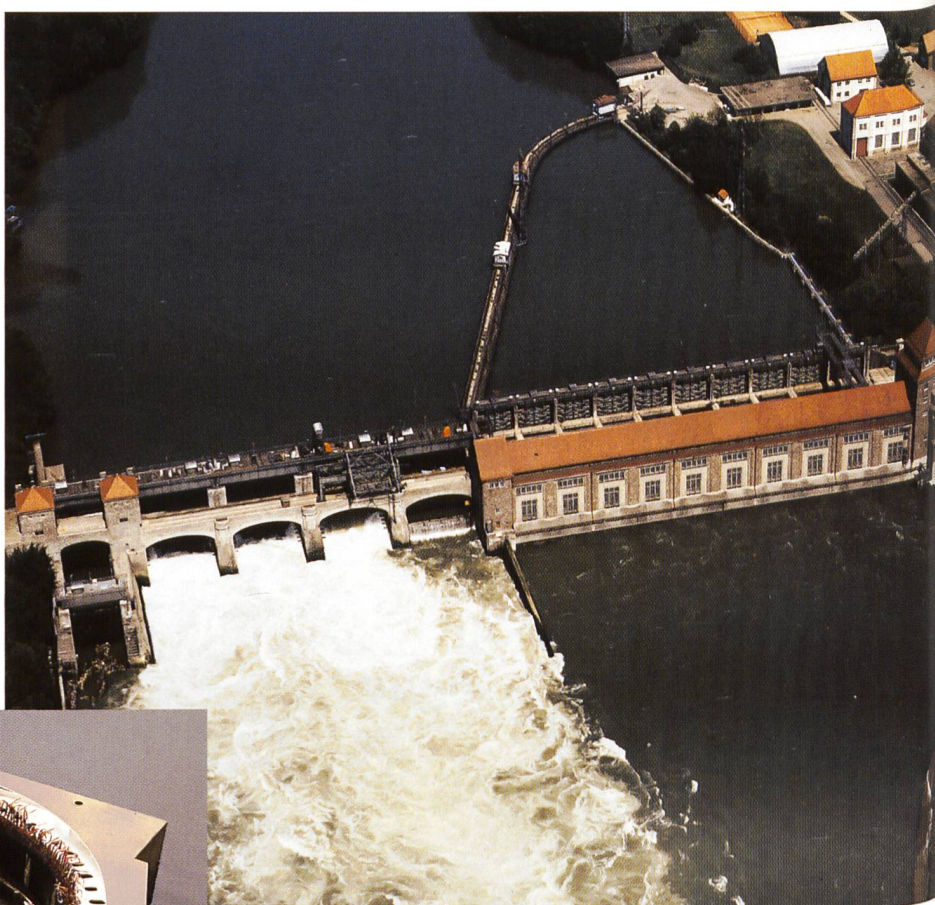
**Wasser**  
**energie**  
eau  
énergie  
air **luft**

**7/8 1989**

# Strom bis ins Jahr 2066 mit Wasserkraftgeneratoren von Asea Brown Boveri

Asea Brown Boveri baut Wasserkraftgeneratoren jeglicher Grösse und Leistung, von Maschinen für Kleinkraftwerke bis hin zu den weltgrössten Generatoren. Unsere Lieferpalette umfasst alle Bauarten, wie Rohrturbinen-Generatoren, Aussenkranz-Generatoren, Motor-Generatoren für jede Anlaufart, Synchron-Generatoren jeder Leistungsgrösse, die alle ideal auf die entsprechenden Turbinen abgestimmt sind.

Für die Erneuerung des Kraftwerks Laufenburg wurden wir mit der Lieferung von 10 Dreiphasen-Synchron-Generatoren für den Zusammenbau mit Aussenkranz-Rohrturbinen des Typs STRAFLO beauftragt. So leisten wir unseren



Beitrag, um dem zweitgrössten Grenzkraftwerk am Rhein zwischen Basel und dem Bodensee die Stromlieferung zu ermöglichen.

Damit im Aargau und in Südbaden auch in der zweiten Konzessionsperiode bis ins Jahr 2066 der Strom nicht ausfällt.

Unser Foto zeigt eine Werkan-sicht des einteiligen, fertig geblechten Stators mit seinen Auflagefüssen und der schon teilweise eingebauten Wicklung. Die ausgeprägten lamellierten Rotorpole mit vollständiger Dämpferwicklung sind direkt auf dem Turbinen-Aussenkranz montiert, der auch die Schleifringe trägt und gleichzeitig als Generator-Polrad dient.

Technische Daten:  
12 MVA bei  $\cos \varphi 0,9$   
10,6 kV, 50 Hz  
107,14  $\text{min}^{-1}$

Asea Brown Boveri AG  
Bereich Wasserkraftwerke  
Abteilung KWHV  
CH-5401 Baden/Schweiz  
Telefon 056/94 68 63  
Fax 056/94 74 10

**ABB**  
ASEA BROWN BOVERI

